

[29956.] In unserem Verlag erscheint demnächst:

**Sprachanschauungsunterricht.**

Ein Versuch die Methodik des Sprachunterrichts neu zu gestalten.

Von

Dr. G. Böse,

erstem Lehrer am kgl. Lehrerseminar in Soest.

Preis 1  $\text{fl}$  10  $\text{Ngr}$  ord.; in Rechnung 25 %, gegen baar 33  $\frac{1}{2}$  %.

Das Werk hat im Manuscript bei Preisbewerbungen der Diesterwegstiftung in Berlin zweimal (1870 und 1871) die ehrenvollste Anerkennung errungen, was besonders hoch anzuschlagen sein dürfte, da hier völlig neue Wege auf dem Gebiet des Sprachunterrichts vorgeschlagen werden. Seitdem hat der Verfasser unermüdet gebessert, namentlich da er erst seitdem Gelegenheit gehabt hat, seine Ideen praktisch zu erproben.

Wir versenden nur auf Verlangen; à cond. möglich.

Oldenburg, 1. August 1874.

Bültmann & Gerriets.

**Bimmer'sche Buchhandlung**

(N. Th. Bölder's Nachfolger)

in Frankfurt a/M.

[29957.]

In einigen Tagen werden bei mir erscheinen:

**Burmann, G.**, Pfarrer, die Aufgaben, welche der evangelischen Kirche aus dem drohenden Mangel an Geistlichen erwachsen. Vortrag, gehalten auf der evangel. Konferenz in Durlach den 6. Mai 1874. Preis 4  $\text{Sgr}$  = 14 fr.

Der Umstand, daß Pastoralconferenzen und kirchl. Versammlungen sich mit diesem Gegenstand befassen, sichert dieser Schrift einen bedeutenden Absatz, wenn Sie sich der Mühe unterziehen wollen, dieselbe allen Theologen und sonstigen Interessenten zur Ansicht vorzulegen.

**Mühlhäger**, Oberkirchenrath Dr., „Unsere Presse“. Vortrag, gehalten auf der südwestdeutschen Konferenz für innere Mission in Heidelberg am 10. Juni 1874. Preis 5  $\text{Sgr}$  = 18 fr.

Die gelegentliche Mittheilung von dem Erscheinen dieses Vortrags hat bereits eine solche Reihe von Bestellungen zur Folge gehabt, daß, nachdem die erste Auflage unter den Mitgliedern genannter Konferenz zur Ausgabe gelangt ist, eine starke 2. Auflage absorbiert wurde, und eine 3. dieser Tage fertig wird. In allen Kreisen, welche eine sittlich-religiöse Hebung unseres Volkslebens als das erste Erforderniß nationalen Wohlseins betrachten, und der Presse die ihr gebührende Stellung hierbei eingeräumt wissen wollen, werden Sie zahlreiche Käufer finden.

Der Name des Verfassers ist hinreichend bekannt; der Gegenstand ein überaus wichtiger, die Behandlung der Frage geradezu classisch und von so eindringlicher Schärfe, daß die

Schrift nicht verfehlen kann, eine bedeutende Wirkung auszuüben.

Um Handlungen, welche sich umfassend mit dem Vertrieb abgeben wollen, ihre Verwendung lohnend zu machen, habe ich die Bezugsbedingungen für jede der beiden Schriften möglichst billig gestellt.

A cond. und fest mit 25 %; baar mit 33  $\frac{1}{2}$  %. Bei Abnahme von 25 Exempl. fest, baar mit 40 %.

Bei Abnahme von 50 Exempl. fest, baar mit 50 %.

Für Inserate und Besprechungen werde ich Sorge tragen.

Ihren Bestellungen entgegengehend

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., den 4. August 1874.

Zimmer'sche Buchhandlung.

[29958.] Am 15. August erscheint:

**Neuer compendiöser Literaturführer**

durch die

**meistgepflegten Musikgattungen.**

Nach practischen Erfahrungen zusammengestellt und allen strebsamen Kunstfreunden,

insbesondere

**Vereinsdirigenten und Musiklehrern**

gewidmet von

**Dr. L. Stark,**

Professor am Stuttgarter Conservatorium.

kl. 8. Preis 24 kr., 7  $\frac{1}{2}$   $\text{Ngr}$ .

Stuttgart, 6. August 1874.

Julius Oscar Galler.

**Bimmer'sche Buchhandlung**

(N. Th. Bölder's Nachfolger)

in Frankfurt a/M.

[29959.]

Im Laufe dieses Monats wird bei mir erscheinen:

**Bankstatistik**

herausgegeben von

**der Redaction des deutsch.-amerikan. Oeconomist.**

2. vermehrte Auflage.

Preis 18  $\text{Sgr}$  = 1  $\text{fl}$  80  $\text{kr}$ .

A cond. und fest mit 25 %. Baar 7 pro 6 Exempl.

25 Exempl. baar für 9  $\text{fl}$ .

Der Absatz der im vorigen Jahr erschienenen 1. Auflage hat die Herausgabe dieser Statistik vollständig gerechtfertigt, wie auch die gesammte Presse sich aufs günstigste über dieselbe ausgesprochen.

Die zahlreichen Abnehmer werden um so lieber auch nach dieser 2. Auflage greifen, als hier zum ersten Mal die Ergebnisse der Krisis des letzten Jahres für jedes einzelne Institut klar und bündig in Zahlen zu übersehen sind.

Eben dieser Grund wird auch eine Reihe neuer Abnehmer für die Schrift sichern.

Die Aufnahme inzwischen entstandener Bantzen, sowie sonstige Vermehrung des Stoffes haben die Zufügung eines 5. Bogens und damit die Preissteigerung nöthig gemacht.

Nach Maßgabe des vorjährigen Abjages bitte ich à cond. und baar zu verlangen. Ihre Abnehmer wollen Sie notiren, damit Ihnen der Absatz für die alljährlich neu erscheinenden Auflagen gesichert bleibt.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., August 1874.

Zimmer'sche Buchhandlung.

[29960.]

Essen, im Juli 1874.

Im September werden folgende Kalender bei mir erscheinen:

**Ingenieur-Kalender**

für

**Maschinen- und Hütten-Techniker.**

1875.

Eine gedrängte Sammlung der wichtigsten Tabellen, Formeln und Resultate aus dem Gebiete der gesammten Technik, nebst Notizbuch.

Unter gefälliger Mitwirkung mehrerer Bezirksvereine des Vereins deutscher Ingenieure

bearbeitet

von

**P. Stühlen,**

Ingenieur und Eisengiessereibesitzer in Deutz.

Zehnter Jahrgang.

In Ledereinband mit Klappe und Faberstift. Preis 1  $\text{fl}$  2  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  ord. — 2  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  netto — 2  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  baar.

Bei Baarbezug auf 12 : 1 Freiexemplar.

**Berg- u. Hütten-Kalender**

für das Jahr

1875.

Zwanzigster Jahrgang.

In Ledereinband mit Klappe und Faberstift.

Preis 1  $\text{fl}$  5  $\text{Sgr}$  ord. — 2  $\frac{1}{4}$   $\text{Sgr}$  netto — 2  $\frac{1}{2}$   $\text{Sgr}$  baar.

Bei Baarbezug auf 12 : 1 Freiexemplar.

Beide Kalender kann ich nur fest, resp. baar geben.

Die Versendung der Kalender geschieht fortan nur von Leipzig aus.

Diejenigen Handlungen, welche eine directe Zusendung wünschen, werden ersucht, die Herren Commissionäre dieserhalb zeitig mit Weisung zu versehen, da meinerseits keine directe Expedition mehr erfolgt.

G. D. Bädcker.